

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
KARL HONAY

286

Wien, am 12. September 1931.

Sitzungen des Wiener Stadtsenates und der Wiener Landesregierung.

In der kommenden Woche tritt am Dienstag um 11 Uhr vormittags der Wiener Stadtsenat zu einer Sitzung zusammen. Anschliessend an die Sitzung des Stadtsenates hält die Wiener Landesregierung eine Sitzung ab.

Erster Internationaler Schuhmacherskongress in Wien.

Empfang im Rathaus.

Die Teilnehmer an dem gegenwärtig in Wien tagenden Ersten Internationalen Schuhmacherskongress erschienen gestern nachmittags im Rathaus. Die Gäste wurden in Vertretung des Bürgermeisters von amtsführenden Stadtrat Julius Linder im Sitzungssaale des Stadtsenates empfangen. Stadtrat Linder hiess die Kongressteilnehmer in Wien willkommen, dankte ihnen für die Wahl der Stadt Wien zum Kongressort und wünschte ihren Beratungen den besten Erfolg. Für die Gäste dankte Präsident Franz Spiel vom Staatsverband der Schuhmacherfachverbände Deutschösterreichs für die freundliche Aufnahme, die die Kongressteilnehmer in Wien gefunden haben. Nach dem Empfang, an dem auch Vizebürgermeister Hoss teilnahm, besichtigten die Gäste die Festsäle des Rathauses.

Der Freudenaucr Hafen wird ausgebaggert.

An der Mündung des Freudenaucr Hafens entstehen wie bei allen Stromhäfen infolge des wechselnden Stromwasserstandes alljährlich bedeutende Ablagerungen von Schlamm und Schotter. Diese Ablagerungen müssen ausgebaggert werden, damit der Hafen zugänglich erhalten werden kann. Am zweckmässigsten wird die Baggerung alljährlich im Spätherbst knapp vor der Einstellung der Schiffe in den Hafen zur Ueberwinterung durchgeführt, damit die Einstellung der Schiffe nicht durch neuerliche Ablagerungen behindert werde. Die Baggerung wird durch das Bundesstrombauamt durchgeführt. Der Gemeinderatsausschuss für technische Angelegenheiten hat nun in seiner letzten Sitzung beschlossen, die notwendige Baggerung des Freudenaucr Donauhafens, durch die eine ungefähr 500 Meter lange Fahrrinne mit einer 30 Meter breiten, bis auf 3'6 Meter unter den Nullwasserstand des Hafens reichenden Sohle geschaffen werden soll, durchführen zu lassen. Die Kosten der notwendigen Arbeiten betragen rund 44.000 Schilling.

Schliessung der städtischen Sommerbäder.

Mit Rücksicht auf das andauernd schlechte Wetter werden ab heute, Samstag, die städtischen Sommerbäder geschlossen. Das Strombad Aspornbrücke bleibt bis auf weiteres geöffnet.

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
KARL HONAY

II. Blatt

Wien, am 12. September 1931.

Eine Auskunftsstelle für die Schüleraufnahmen an den Mittelschulen.

Vom Stadtschulrat wird verlautbart: Zur Erledigung von Anfragen über die Schüleraufnahme an den Wiener Mittelschulen wird beim Stadtschulrate für Wien, Burgring 9, III Stock, Zimmer 61a, eine eigene Auskunftsstelle eingerichtet, die vom 15. bis 20. September täglich von 10 bis 14 Uhr geöffnet sein wird.

Warnung vor einem Wohnungsschwindler.

In der letzten Zeit treibt sich in Wien ein Mann herum, der wohnungsuchende Parteien aufsucht, vorgibt, ein Organ des Wohnungsamtes zu sein, und die Parteien auffordert, am nächsten Tag ins Amt zu kommen, weil schon für sie eine Wohnung bereitstünde. Hierbei verlangt er für Kanzleigebühren und Stempel Beträge bis zu 10 und 20 Schilling. Obwohl die Bevölkerung schon öfters darauf aufmerksam gemacht wurde, dass in allen Wohnungsangelegenheiten weder für die Behandlung des Gesuches noch für eine erfolgte Vormerkung, noch auch für eine Wohnungszuweisung irgendwelche Gebühren zu entrichten sind und dass Interventionen durch dritte Personen völlig zwecklos sind, gibt es noch immer leichtgläubige Leute, die Schwindlern zum Opfer fallen. Die Bevölkerung wird darum aufgefordert, den Betrüger, wenn er sich mit dem erwähnten Ansinnen an eine Partei wenden sollte, sofort verhaften zu lassen.

Sitzung der Bezirksvertretung Margareten.

Übermorgen, Montag, findet um 5 Uhr nachmittags eine öffentliche und vertrauliche Sitzung der Bezirksvertretung Margareten statt.

Einschreibungen in die städtischen Kindergärten.

Die Einschreibungen in die städtischen Kindergärten finden heuer vom 14. bis 16. September statt. Aufgenommen werden grundsätzlich Kinder vom 3. bis 6. Lebensjahre.

Einschreibungen zu den Kursen der Haushaltungsschule der Stadt Wien.

Die Haushaltungsschule der Stadt Wien, Mariahilf, Brückengasse 3. und Landstrasse, Petrusgasse 10, veranstaltet im Schuljahr 1931/32 wieder eine Reihe von Kursen. Die Einschreibungen für die zehnmonatige Haushaltungsschule, die zwölfmonatige Fachschule für Grossküchenbetriebe, die Kochkurse für einfache, feine und Schnellküche, die Servier-, Einsiede- und Diätkurse, die Abendkurse für Weissnähen und Kleidermachen und für die Mitterschule finden täglich von 8 Uhr bis 14 Uhr statt.